

Herr Webels berichtet mündlich über die aktuelle Unterbringungssituation in der Stadt Sankt Augustin. Dem Integrationsrat lag eine Tischvorlage über die aktuelle Unterbringungssituation in der Stadt Sankt Augustin vor, die auch dem Protokoll beigefügt ist.

Herr Montexier fragte bezüglich der 222 Obdachlosen nach dem Hintergrund der Nationalität. Herr Webels berichtet, dass die nationale Herkunft sehr gemischt ist. Von den 222 Personen sind 87 Personen nach Abschluss des Asylverfahrens weiterhin in städtischen Unterkünften untergebracht. Diese Zahlen über die nationale Herkunft der restlichen Personen, in den Unterbringungseinrichtungen der Stadt liegen für die Sitzung nicht vor, werden jedoch von der Verwaltung nachgereicht.

Dementsprechend wird dem Protokoll nachträglich folgende Information beigefügt: Insgesamt sind 275 Personen (Asylbewerber, Aussiedler, Obdachlose, Geduldete) in den Unterbringungseinrichtungen der Stadt untergebracht. Deren Herkunft ist wie folgt verteilt:

<b>Herkunftsnationalität</b>	<b>Personen</b>
Afghanistan	21
Albanien	18
Arabische Republik Syrien	20
Bosnien und Herzegowina	5
Deutschland	103
ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien	2
Eritrea	5
Georgien	6
Ghana	5
Guinea	1
Irak	5
Islamische Republik Iran	6
Italien	1
Kongo	3
Kosovo	3
Libanon	1
Marokko	4
Montenegro	1
Niederlande	1
Nigeria	16
Philippinen	1
Polen	6
Rumänien	1
Russische Föderation	8

Serbien und Montenegro	24
Slowakei	1
Sri Lanka	1
Türkei	3
Übriges Afrika	1
Ukraine	2
<b>Gesamt</b>	<b>275</b>

Der Integrationsrat nahm den Bericht zur Kenntnis.